



# Dorfblatt

## Eine Tanne für den Preesi...

Am Donnerstag, dem 21. Juni 2012 hatte ich als neuer Gemeindepräsident die grosse Freude, vom Musikverein Duggingen mit einem Ständeli und einer Tanne beehrt zu werden.



Am Nachmittag begannen bereits die Vorbereitungen. Markus, Coni und Othmar Zeuglin installierten bei mir auf dem Garagenplatz die ungefähr 13 Meter hohe Tanne. Leider war Petrus beim Stellen des Baums kein «Dugginger». Ein stürmisches Wetter kam auf und als die Unwetterwarnung eintraf, haben die drei Männer entschieden Stefan Saladin mit dem Traktor zu Hilfe zu holen um die Tanne zu sichern.



Um 20.30 Uhr war es soweit, der Musikverein und diverse Gäste trafen ein und die Sonne zeigte sich wieder von Ihrer besten Seite. Der Gemeinderat, alt und neu, hatte sich in Corpore eingefunden. Die Musik spielte für mich zur Begrüssung als neuer Gemeindepräsident drei musikalische Leckerbissen und zu Ehren von Erich Thommen zwei Abschiedslieder. Wir genossen den Abend und hatten auch mit dem Ländlertrio von Herbert Näf viel Spass bei Bier und Wurst vom Grill bis spät in die Nacht hinein.



Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei den Initianten des Musikvereins und der Bürgergemeinde bedanken. Die Feier wird mir immer in guter Erinnerung bleiben. Ein besonderer Dank gebührt meinen Nachbarn, welche den aussergewöhnlichen Tag akzeptiert haben.

Der neu zusammengesetzte Gemeinderat ist schon mitten in der Planung der Legislatur und wir sind daran uns Ziele zu stecken, welche uns fordern werden, aber auch eingehalten werden können. Wir freuen uns die Geschäfte der Gemeinde zu leiten und für Sie das Beste zu erreichen.

Beat Fankhauser  
Gemeindepräsident

# Aus der Verwaltung

## Neue Öffnungszeiten ab 01. Oktober 2012

Die Gemeindeverwaltung Duggingen hat ab 1. Oktober 2012 neue, kundenfreundlichere Schalteröffnungszeiten. Wir bedienen Sie ab 1. Oktober 2012 am Schalter wie folgt:

Mo–Do 09:00–11:30

Mi 09:00–11:30 und 14:00–18:30

Fr geschlossen

Telefonisch sind wir weiterhin wie folgt erreichbar:

Mo–Do 09:00–11:30 und 14:00–16:00

Fr 09:00–11:00

In Ausnahmefällen ist es nach wie vor möglich, telefonisch einen Termin ausserhalb der Öffnungszeiten zu vereinbaren.

## Strassenkehrmaschine

Wie bereits in der Dorfblattausgabe Mai 2012 berichtet, hat der Gemeinderat der Anschaffung einer Strassenkehrmaschine, welche im Budget 2012 vorgesehen war, zugestimmt. Da das neue Arbeitsgerät noch durch die Lieferfirma gewartet werden musste, hat die Firma Aebi Schmidt AG der Gemeinde Duggingen kostenlos ein Leihgerät zur Verfügung gestellt. In der Zwischenzeit ist die neue Wischmaschine eingetroffen und hat sofort ihren Dienst aufgenommen.



# Aus dem Gemeinderat

## Beschlüsse des Gemeinderats

Der Gemeinderat hat seit dem Redaktionsschluss zur letzten Ausgabe des Dorfblatts in 7 Sitzungen 41 Beschlüsse gefasst. Nachfolgend wird, wie üblich, über die wichtigsten Entscheide informiert.

## Konstituierungssitzung

Am 3. Juli 2012 nahm der Gemeinderat in seiner neuen Besetzung die erste Sitzung in Angriff. Diese fand in einem besonderen Rahmen beim Schützenhaus in Duggingen statt. Zuerst galt es, für die neue Legislatur die Ressorts zu verteilen. Mit diesem einzelnen Traktandum war die erste Gemeinderatssitzung in der neuen Zusammensetzung bereits Geschichte. Anschliessend folgte eine kleine Einführung von juristischer Seite über die Rechte und Pflichten eines Gemeinderats, an welcher das Verwaltungsteam ebenfalls teilnahm. Abgerundet wurde der Abend mit einem gemütlichen Grillplausch.

## Wahl der Alterskommission

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 10. Juli 2012 die Mitglieder für die Alterskommission für die Legislaturperiode vom 1.07.2012 bis am 30.06.2016 gewählt. Es sind dies:

Maria Näf-Sommer  
Christina Bürki-Hegner  
Brigitte Fiedler-DjabarZadegan  
Maria Herter  
Christoph Schlumpf-Hess  
Katharina Thomann-Vogel

Der Gemeinderat dankt den gewählten, für Ihre Bereitschaft, sich zum Wohl der Allgemeinheit einzusetzen und wünscht allen bei der Kommissionsarbeit viel Erfolg und Befriedigung.

## Kommunikationskonzept

Der Gemeinderat hat in mehreren Sitzungen über ein Kommunikationskonzept beraten und die endgültige Version nun an der Gemeinderatssitzung vom 26. Juni 2012 verabschiedet. Wie es der Name bereits sagt, hält der Gemeinderat in diesem Kommunikationskonzept fest, wie die Verwaltung, die Behörden und die Kommissionen gegenüber der Öffentlichkeit kommunizieren sollen. Besonders geregelt wird, wer, was, wo, warum, wann und wie kommuniziert. Ebenfalls ist darin festgelegt, wie Anliegen von Einwohnerinnen und Einwohner, sowie Vereinen an den Gemeinderat gerichtet werden können (in brieflicher Form).

Bei Fragen der Einwohner an den Gemeindepräsidenten kann ein Termin für ein persönliches Gespräch vereinbart werden. Dabei können Anliegen aller Art besprochen werden. Ein Termin kann direkt mit dem Gemeindepräsidenten oder über die Gemeindeverwaltung ausgemacht werden.

Zur Beratung von Einwohnern, Entgegennahme von Anregungen und Reklamationen, zum Erteilen von Auskünften etc. können Besprechungen mit den zuständigen ressortverantwortlichen Gemeinderäten oder dem Gemeindeverwalter verabredet werden. Termine sind direkt mit dem jeweiligen ressortverantwortlichen Gemeinderat oder dem Gemeindeverwalter zu vereinbaren.

Anträge an den Gemeinderat Duggingen bedürfen der brieflichen Form und sind an die Verwaltung zu richten. Das Konzept kann auf der Homepage unter <http://www.duggingen.ch/onlineschalter.php> heruntergeladen werden.

## Gemeindeversammlung vom 19. September 2012

Die Gemeindeversammlung (Reserve) vom 19. September 2012 findet nicht statt.

## Beschaffung neuer Brandschutzausrüstung für die Feuerwehr

Die Brandschutzbekleidung ist für die Angehörigen der Feuerwehr ein zentrales Element der eigenen Sicherheit. Letztmals wurden im Jahr 1999 neue Helme und im Jahr 2000 neue Bekleidungen beschafft; ein Umstand der aus Sicherheitsgründen nicht länger vertretbar war. Aus diesem Grund wurden im Budget 2012 CHF 60'000.00 für neue Brandschutzausrüstungen und Materialanschaffungen der Feuerwehr eingestellt. Der Gemeinderat hat nun auf Antrag der Feuerwehr diese Mittel an der Gemeinderatssitzung vom 19. Juni 2012 freigegeben.

## Wahlempfehlung für die EBM-Delegiertenwahlen vom 10. November 2012

Der Gemeinderat Duggingen hat sich am 7. August 2012 mit den EBM-Delegierten der Gemeinde Duggingen, René Fässler, Christoph Solèr und Robert Saladin zu einem Meinungsaustausch getroffen. Durch ihren Einsatz, welcher sich in den letzten Jahren in dieser Zusammensetzung sehr bewährt hat, wurden die Interessen der Gemeinde Duggingen wirkungsvoll beim lokalen Stromversorger eingebracht. Alle drei Herren stellen sich für die neue Amtsdauer wieder zur Verfügung. Diese dauert vom Januar 2013 bis Dezember 2017. Der Gemeinderat unterstützt diese Kandidaturen ausdrücklich.

## Charta der Baselbieter Gemeinden vom 16. Juni 2012

Am 16. Juni 2012 hat im Kongresszentrum Mittenza in Muttenz die Tagsatzung 3 «Avenir BL-Gemeinden» stattgefunden. Organisiert wurde der Anlass gemeinsam vom Verband Basellandschaftlicher Gemeinden und den kantonalen Behörden. Es waren nahezu sämtliche Baselbieter Gemeinden durch das Präsidium oder das Vizepräsidium vertreten. Die Tagsatzung beschloss eine gemeinsame zukunftsbezogene Charta, in welcher sich die Gemeinden zu gemeinsamer Solidarität bekennen.

Die Hauptpunkte lauten wie folgt:

Die Gemeinden fordern mehr Gemeinde-Autonomie und eine Stärkung ihrer Handlungsfreiheit.

Die Gemeinden verpflichten sich im Kanton Basel-Landschaft dem Grundsatz der «Variabilität».

Die Gemeinden denken in funktionalen Lebens- und Wirtschaftsräumen.

Die Gemeinden vereinbaren einen institutionellen Dialog und schaffen eine Kommunikations-Plattform.

Der Gemeinderat Duggingen hat die Charta an seiner Sitzung vom 7.08.2012 zustimmend zur Kenntnis genommen.

## Stille Wahl der Sozialhilfebehörde

Die Gesamterneuerungswahl der Sozialhilfebehörde für die Legislaturperiode vom 1.01.2013 bis am 31.12.2016 wurde auf den 23. September 2012 angesetzt. Die Frist für die Einreichung von Wahlvorschlägen zur Ermöglichung einer Stillen Wahl dauerte bis am 6. August 2012, 17.00 Uhr.

Am 12. Juli 2012 wurde ein gültiger Wahlvorschlag, lautend auf Frau Margaritha Morgenstern-Baumgartner, von Kriens LU, Krankenschwester, whft. Brunngasse 10, 4202 Duggingen BL und Frau Heidi Stöckli-Jost, von Seewis GR, kaufm. Angestellte, whft. Im Letten 3, 4202 Duggingen BL bei der Gemeindeverwaltung eingereicht.

Von den drei zu besetzenden Sitzen in der Sozialhilfebehörde sind aufgrund der Bestimmungen in der Gemeindeordnung deren zwei an der Urne zu wählen. Da die Zahl der Vorgeschlagenen mit der Anzahl der zu Wählenden übereinstimmt, hat der Gemeinderat die Urnenwahl widerrufen und die Vorgeschlagenen sind in Stiller Wahl als gewählt erklärt. Dieser Entscheid wurde mit der Rechtsmittelbelehrung im Anschlagkasten veröffentlicht.

## Sprayaktion beim Pumpwerk Gillmatten und Vandalismus beim Schulhaus Ameise

Im Juni Dorfblatt mussten wir über die illegale Abfallentsorgung im Wald des Gebiets «Gsteig» berichten, in der Juli /August Ausgabe über die Verschmutzung bei der Mehrzweckhalle und nun in dieser Ausgabe über Vandalismus beim Pumpwerk Gillmatten und beim Schulhaus Ameise. Genug ist genug! Der Gemeinderat hat darum Strafanzeige gegen die Sprayer vom Pumpwerk Gillmatten erhoben. Gleichzeitig ruft er die Bevölkerung auf, bei Beobachtungen von solchen Delikten sofort die Polizei anzurufen oder die Gemeindeverwaltung (Tel. 061 756 99 02) zu verständigen. Den Urheber sämtlicher Delikte ist offensichtlich nicht klar, dass solche Beschädigungen zu einem Grossteil durch die Allgemeinheit, das heisst über die Steuern, bezahlt werden müssen.



### Sanierung Kanalsystem «Gillmatte»

Im Gillmattenweg und in der Bahnhofstrasse werden die Schmutz- und Sauberwasserkanäle mit Kanalkameras aufgenommen. Diese Arbeiten dienen der genauen Erfassung der notwendigen Sanierungsmassnahmen, welche noch in diesem Jahr für die Schmutzwasserleitungen umgesetzt werden sollen. Während der Bautätigkeit wird die Bahnunterführung zeitweise gesperrt sein. Wir sind bemüht die Sperrung so kurz wie möglich zu halten und bitten Sie um Verständnis.

Bauverwaltung: Thomas Hägeli  
Zuständiger GR: Fabian Kilchenmann

### Sanierung Weg «Oberaesch»

Die Baumeisterarbeiten zur Sanierung des Weges «Oberaesch» wurden an der Gemeinderatssitzung vom 07. August 2012 an die Firma Wirz AG vergeben. Saniert wird die Strasse ab der Kreuzung «Lohenholzweg» – «Trottenrabe», hinauf bis zum Hof Oberaesch. Im Focus der Sanierungsmassnahmen steht der Strassenunterbau, welcher gezielt verstärkt wird, um der Strasse langfristig die notwendige Tragfähigkeit zu verleihen. Während der Bautätigkeit zwischen Ende September und Ende Oktober 2012 werden vermehrt Lastwagen durch das Dorf fahren. Die projektierte Lastwagenroute wird im Aushängeschränk angeschlagen. Wir bitten Sie um Verständnis für den entstehenden Schwerverkehr und die mit sich ziehende Lärmbelästigung.

Bauverwaltung: Thomas Hägeli  
Zuständiger GR: Fabian Kilchenmann

### Sanierung Wasserleitung und Strasse «Im Lettenhölzli»

Seit dem Tauwetter im Februar 2012 haben sich «Im Lettenhölzli» drei Wasserleitungsbrüche ereignet. Die grossen Wassermassen, welche sich unter der Strasse ihren Weg bahnten, haben dazu geführt, dass die Strasse inzwischen starke Senkungen aufzeigt.

Der Zustand der Wasserleitung hat den Gemeinderat im Juli 2012 dazu bewogen einen Planungskredit für den Wasserleitungsersatz zu sprechen. Die Ingenieurarbeiten wurden an das Büro Sutter Ingenieure vergeben.

In der Zwischenzeit hat sich der Strassenzustand derart verschlechtert, dass eine umfassende Sanierung des Strassenunterbaus notwendig geworden ist. Aus diesem Grund plant der Gemeinderat neu einen Ersatz der Wasserleitung zusammen mit einer Sanierung der Strasse und deren Beleuchtung.

Es ist geplant, dass die Arbeiten gegen Ende September gestartet und noch in diesem Jahr abgeschlossen werden können.

Bauverwaltung: Thomas Hägeli  
Zuständiger GR: Fabian Kilchenmann

## Allgemeine Mitteilungen

---

### Informationen über durchgeführte Geschwindigkeitskontrollen

Die Polizei Basel-Landschaft führt regelmässig Radarkontrollen auf dem Gemeindegebiet von Duggingen durch. Bei den Kontrollen in den Monaten Mai, Juni und Juli 2012 wurden insgesamt 4'947 Fahrzeuge kontrolliert. Insgesamt waren 785 Motorfahrzeuglenker zu schnell unterwegs.

Die meisten Geschwindigkeitsübertretungen musste die Polizei in den Monaten Mai, Juni und Juli an der Baselstrasse in Fahrtrichtung Aesch und Zwingen mit einer Übertretungsquote von 13.7%, 18.8% und 18.4% feststellen. Die Kontrollen an der Seewenstrasse in Fahrtrichtung Grellingen und Seewen ergaben 7.4%, diejenigen an der Aeschstrasse in Fahrtrichtung Aesch und Grellingen ergaben 11.6%, diejenigen an der Grellingerstrasse in Fahrtrichtung Aesch und Grellingen ergaben 1.2% und diejenigen an der Apfelseestrasse in Fahrtrichtung Aesch und Dornach ergaben 13.0%, Geschwindigkeitsübertretungen. Wir bitten die Dugginger Bevölkerung um eine vorsichtige Fahrweise und hoffen, dass Sie mit gutem Beispiel voran gehen.

### Erinnerung an die Aktion Feuerlöscher Kontrolle

Wie im letzten Dorfblatt vom 29. Juni 2012 angekündigt, organisieren die Feuerschauer der Einwohnergemeinde Duggingen, Herr Beat Hammer und Herr Daniel Paganoni, in Zusammenarbeit mit der Firma Primus einen Kontrolltag für Ihre Feuerlöscher. Bitte beachten Sie das folgende Ablaufprozedere.

Abgabe der Feuerlöscher:

Abgabe: **Montag 24. September 2012**  
**von 18.00–19.30 Uhr**

Ort: Feuerwehrmagazin Duggingen, Aeschstrasse 13

Abholung: **Dienstag 25. September 2012**  
**von 17.30–19.00 Uhr**

Ort: Feuerwehrmagazin Duggingen, Aeschstrasse 13

### Für Kontakt:

Bitte folgenden Link benutzen:

[http://www.duggingen.ch/verwaltung\\_kontaktstellen.php?url\\_cmd=sendmail&url\\_id=58](http://www.duggingen.ch/verwaltung_kontaktstellen.php?url_cmd=sendmail&url_id=58)

## Duggingen unterstützt die Bienen im Laufental

Während einer Woche im Mai 2012 beschäftigten sich die Kinder des Kindergartens und der Primarschule von Duggingen intensiv mit den Bienen. In dieser Projektwoche lernten sie vieles über das Leben der Bienen. Die gebastelten, gebackenen und gemalten Sachen verkauften sie anschliessend im Dorf. Dank der Bevölkerung von Duggingen konnten die Kinder so einen hohen Betrag sammeln. Dieses Geld, CHF 3'594, wurde an der Feier am letzten Schultag dem Bienenzüchterverein Laufental übergeben. Die Kinder wollen damit einen Beitrag zur Erhaltung der Bienen leisten. Wir kaufen damit Bienenvölker für unseren Vereinsbienestand in Nenzlingen und Gerätschaften für die Königinnenzucht. Ebenso schaffen wir einen Bienenkasten an und beschriften ihn mit «Geschenk der Kinder von Duggingen».

Wir danken ganz herzlich für die grosse Geldspende und schliessen in unserem Dank die Eltern und die ganze spendenfreudige Bevölkerung von Duggingen ein.

Bienenzüchterverein Laufental  
Erwin Borer, Präsident

Schaukästen im Primarschulhaus Duggingen  
Projektwoche vom 21. bis 25. Mai 2012



## Verkehrsunfälle mit Tieren Was tun, wenn's kracht?

### **Sofort und richtig handeln:**

1. Anhalten und Warnblinker einschalten.
2. Unfallstelle sichern (Pannendreieck).
3. Polizei benachrichtigen - egal, ob bei Wild- oder Haustierunfällen (die Polizei bietet die Fachleute auf).
4. Sich einem Wildtier auf keinem Fall nähern! Wichtig ist, nicht selber zu versuchen, einem verletzten Tier zu helfen. Dies gilt besonders bei Wildtieren diese bekommen Angst und sind noch mehr gestresst.
5. Auf Polizei, Wildhüter, Jäger und/oder Tierarzt warten.



## Unfälle melden ist Pflicht!

Bei einem Unfall mit einem Tier ist gemäss Gesetz unverzüglich der Besitzer oder die Polizei zu benachrichtigen. Wer die Meldung unterlässt, macht sich strafbar.

Geflüchtete Tiere können schwer verletzt irgendwo in Deckung tagelang leiden und qualvoll eingehen. Nur wenn Kollisionen unverzüglich gemeldet werden, können die Tiere gesucht, entsprechend ihrem Zustand professionell versorgt und allenfalls erlöst werden.

## Versicherungen

Sachschäden am Fahrzeug werden vergütet, wenn eine Teil- oder Vollkaskoversicherung abgeschlossen ist und der Unfall bei der Polizei gemeldet und protokolliert wurde.

Wildhüter in Duggingen:

Zeugin Markus                    061 751 43 03  
   079 548 64 32

Borruat Roland                    061 751 53 11  
   078 773 09 91

Polizei                                117



# GSCHWELTICHÖPF

## Werden Sie Passivmitglied / Helfer gesucht

Sie können neu auch Passivmitglied in unserem Verein werden. Schon mit Fr. 20.- Jahresbeitrag sind Sie dabei. Sie unterstützen damit direkt die Duggiger Dorrfasnacht und den Fortbestand des Maskenballs.

Es würde uns riesig freuen, Sie als zukünftiges Passivmitglied der Gschwelltichöpf Duggige begrüßen zu dürfen. Interessiert? Kontaktaufnahme unter: [martin.getzmann@bluewin.ch](mailto:martin.getzmann@bluewin.ch) (061/821 24 88)

Zudem suchen wir immer Helfer für folgende Einsatzbereiche:

- Dorfdekoration
- Auf-/Abbau Hallendekoration (Freitagnachmittag vor Maskenball / Sonntagabend nach Maskenball)
- Maskenball

Interessenten melden sich bitte ebenfalls bei Martin Getzmann. Wir freuen uns.

## E-I-N-F-O-I

**Kindergarten und Primarschule Duggingen – Schuljahr 2012/13 – Ausgabe 1 – August 2012**

### SCHULBEGINN

Am Montag, 13. August 2012 durften im Rahmen einer kleinen Eröffnungsfeier die neuen Kinder der Primarschule begrüsst werden. Am Nachmittag des gleichen Tages wurden die neuen Kindergartenkinder empfangen.

Mit Beginn des Schuljahres 2012/13 beheimaten wir im Schulhaus Ameise neu wieder einen Kindergarten.

Im Schuljahr 2012/13 besuchen 31 Kinder die beiden Kindergärten; 62 Kinder gehen in die Primarschule. Das Team des Kindergartens / der Primarschule Duggingen (inkl. Teilpensen- und Religionslehrpersonen + Schulsekretärin) besteht aus 20 Personen.

### AUS DEN KLASSEN

In dieser Rubrik erfahren Sie ab **E-Info-Ausgabe** wieder spannende und wichtige Infos rund um das Geschehen im Kindergarten und in den verschiedenen Schulstufen. In der Rubrik „**Ameisengewusel**“ kommen auch direkt die Kinder aus den einzelnen Stufen und Klassen zu Wort.

### INFORMATION PERSONELLES

#### Lehrpersonen

An unserer Schuljahreöffnungsfest vom 13. August 2012 durften wir Frau Michèle König als neue Lehrperson der 1. Klasse an unserer Schule begrüssen und sie in unserem Team willkommen heissen. Sie stellt sich Ihnen im Abschnitt „Vorstellung“ gleich selber vor.

Auch Frau Tanja Ilin startete, wiederum als Stellvertreterin von Frau Yolanda Feldmann, neu mit den 3. Klässlern, welche sie als Klassenlehrperson bis im März 2013 begleiten wird.

Ebenfalls gab es für Frau Corinne Imhof einen Neuanfang; sie startete in diesem Schuljahr mit einer eigenen Kindergartenklasse.

„Last but not least“ durfte ich auch Frau Eveline Fleury einen guten Einstieg in ihre neue Aufgabe als ISF-Lehrperson wünschen.

Ihnen allen und natürlich auch dem gesamten Kollegium wünsche ich ein gutes Schuljahr, viel Freude an der Arbeit und viele spannende Momente.

#### Weiterbildung Lehrpersonen

Am Dienstagnachmittag, 11. September 2012 wird Frau Maja Ilić eine obligatorische Weiterbildung besuchen. Der Unterricht in der 2./4. Klasse fällt an besagtem Nachmittag aus.

Am Donnerstag, 20. September 2012 findet für die Lehrer/innen des Kindergartens und der Primarschule Duggingen eine Schulinterne Weiterbildung, zum bereits an unserer Schule umgesetzten Projekt „Faustlos“, statt. Wir freuen uns auf diesen spannenden Morgen.

Der Unterricht für die Schülerinnen und Schüler fällt an diesem Donnerstagmorgen aus.

*Audrey Trösch, Schulleiterin Personelles u. Unterricht*

#### Vorstellung

Mein Name ist Michèle König. Ich bin 28 Jahre alt und wohne in Oberwil. Ich freue mich sehr, hier an der Primarschule Duggingen, die 1. Klasse zu übernehmen.

Im Sommer 2011 schloss ich meine Ausbildung zur Lehrperson Vorschul-/ Unterstufe ab. Im Schuljahr 2011/12 arbeitete ich als Klassenlehrperson an einer zweiten Klasse in Therwil.

Am Beruf der Lehrperson schätze ich sehr, dass man die Schüler/innen auf einem Stück ihres Lebens begleitet und ihnen wichtige Dinge für das spätere Leben vermitteln darf. Es ist sehr spannend zu sehen, wie sich die Schüler/innen weiterentwickeln.



## GESUNDHEITSFÖRDERUNG

### Zu Fuss zur Schule

Übung macht den Meister. Auch im Verkehr. Kinder, die frühzeitig lernen, mit den Herausforderungen des Strassenverkehrs umzugehen, gewinnen Sicherheit... Kinder wollen wachsen, auch innerlich. Auf dem Schulweg sammeln sie grundlegende Erfahrungen. Sie pflegen Freundschaften und tragen Konflikte aus; sie entdecken ihre Umgebung und ein Stück Freiheit... Bewegung ist gesund. Kinder, die sich viel bewegen, sind leistungsfähiger und können sich besser konzentrieren...

Als Team des Kindergartens und der Primarschule ist es uns ein grosses Anliegen, dass der Schulweg auch für die Kleinsten so gefahrlos wie möglich ist. Helfen Sie darum aktiv mit, den Schulweg in Duggingen sicherer zu machen – verzichten Sie auf unnötige Fahrten von und zur Schule, parkieren Sie nicht im Trottoirbereich oder in 2. Reihe beim Schulhaus oder Kindergarten!

Mehr zum Thema "Schulweg und Gesundheit" unter: [www.zu-fuss-zur-schule.ch](http://www.zu-fuss-zur-schule.ch)

### AUFRUF !!

Während der Ferienzeit wurde die Primarschule von Vandalen heimgesucht. Der ganze Eingangsbereich ist mit wüsten Schmierereien verunstaltet. Bitte helfen Sie mit und halten Sie die Augen offen, wenn sie Personen sehen, die sich in irgendeiner unangebrachten Form am Schulhaus zu „schaffen“ machen. Herzlichen Dank!

### INTERNETAUFTTRITT

Unter [www.duggingen.ch/bildungundjugend](http://www.duggingen.ch/bildungundjugend) finden Sie alle relevanten Informationen (Schulnachrichten, E-Infos, Reglemente, Jokertag-Formulare), News, Fotos und Dokumente über den Kindergarten und die Primarschule.

### E-INFO ②

Das **Eltern-Info Nr. 2** wird am **Montag, 22. Oktober 2012** in gewohnter Form erscheinen. Beiträge von Ihrer Seite zu schulrelevanten Themen sind erwünscht und möglich. Redaktionsschluss ist Mittwoch, 17.10.2012.

## Aus den Vereinen

### Jubiläumsbummel 25 Jahre «Gschweltichöpf Duggige»

Samstag/Sonntag 9./10. Juni 2012

Entgegen der wenig verheissungsvollen Wetterprognose steigen wir bei doch recht passablem Wetter in den Zug Richtung Laufen, wo dann in letzter Minute auch noch ein Langschläfer zu uns stösst. Via Biel gelangen wir «zügig» nach La Chaux-de-Fonds. Im Panoramazug durchs neuenburgische Val de Travers lassen wir uns bei Kaffee und Rosinenzopf bereits ein erstes Mal verwöhnen. In Les Ponts-de-Martel findet die beschauliche Eisenbahnfahrt ein Ende und wir wechseln in die nahegelegene Schaukäserei. Wir vernehmen viel Interessantes über die Käseherstellung und geniessen anschliessend bei einem (oder zwei?) Glas Wein eine üppige Kostprobe verschiedener lokal hergestellter Käse. Über Noiraigue - La Presta geht es weiter zu den einst bedeutendsten Asphaltminen Europas, wo noch bis 1986 Asphalt abgebaut worden ist. Heutzutage sind sie ein sehr interessantes Ausflugsziel abseits der üblichen Touristenpfade. Mit Helm und Lampen bestückt erkunden wir die Stollen. Ein Minenbesuch ist natürlich unvollständig, ohne den berühmten Asphaltschinken im angrenzenden Restaurant probiert zu haben. Ein wahrer Genuss! Mit dem Zug geht es anschliessend zu den Gorges de l'Areuse. Unter lautem Getöse erkämpft sich die Areuse ihren Weg durch die gewaltige Schlucht. Ein kühn angelegter Wanderpfad ermöglicht tiefe Einblicke in dieses Naturspektakel aus tosendem Wasser, schäumender Gischt und imposanten Wassermühlen. Eindrücklich, welch geballte (Wasser)kraft sich uns hier präsentiert! In Twann bezieht die müde Wanderschar dann ihr Nachtlager. Bei einem feinen «Mehrgänger» lassen wir den Abend in ausgelassener Stimmung ausklingen. Den Sonntag starten wir mit einer

Schiffahrt auf dem Bielersee. Im mittelalterlichen Städtchen Erlach gehen wir von Bord. In einer blumengeschmückten Kutsche mit zwei vorgespannten Freibergern fahren wir gemächlich durch die nahen Reben Richtung Petersinsel, wo Jean-Jacques Rousseau einst sein Sommerdomizil hatte. Im malerischen Innenhof des Klosterrestaurants nehmen wir uns ausgiebig Zeit zu speisen und zu rasten, bevor wir bereits wieder unsere Rückreise antreten müssen.

Herzlichen Dank an Bernard Bron für die perfekte Organisation und die kulinarischen Überraschungen. Der Jubiläumsbummel wird für die Clique und die eingeladenen Helfer ein unvergessliches Erlebnis bleiben.

Gschweltichöpf Duggige



## 03. September 2012

Kaffeehock im Pfarreizentrum ab 14:00 - 17:00 Uhr

## 05. September 2012

Seniorenturnen von 14:15 bis 15:15 Uhr

## 07. September 2012

Hauskehricht ab 7 Uhr

## 07. September 2012

Gschwellti-Schiessen, 18:00 - 20:00 Uhr

## 10. September 2012

Grüngutsammlung ab 7 Uhr

## 12. September 2012

Grobsperrgutsammlung ab 7 Uhr

## 12. September 2012

Seniorenturnen von 14:15 bis 15:15 Uhr

## 13. September 2012

Vorbourgtag des Laufentals, Gottesdienst 10 Uhr auf der Vorbourg

## 14. September 2012

Hauskehricht ab 7 Uhr

## 16. September 2012

Betttag, Gottesdienst 10:30 Uhr

## 18. September 2012

Altpapiersammlung / Kartonsammlung ab 7 Uhr

## 18. September 2012

Basteln ab 14:00 bis 16:30 Uhr (Senioren)

## 19. September 2012

Seniorenturnen von 14:15 bis 15:15 Uhr

## 20. September 2012

Mittagstisch für jedermann im Pfarreizentrum

## 21. September 2012

Hauskehricht ab 7 Uhr

## 22. September 2012

Waldbegehung

## 23. September 2012

Eidg. Blanko-Abstimmungsdatum

## 24. September 2012

Grüngutsammlung ab 7 Uhr

## 26. September 2012

Seniorenturnen von 14:15 bis 15:15 Uhr

## 28. September 2012

Hauskehricht ab 7 Uhr

## 28. September 2012

Trainingsende Schützen, 18:00 - 20:00 Uhr

Alle Termine und vieles mehr unter [www.duggingen.ch](http://www.duggingen.ch)

## Ihr Inserat in der nächsten Dugginger-Dorfblatt Ausgabe

### Unterstützen auch Sie Ihr Dorfblatt!

Ein ganzseitiges Inserat (A4) für nur CHF 200.–

ein halbseitiges Inserat (A5) CHF 100.–

ein viertelseitiges Inserat (A6) CHF 50.–

und ein achtelseitiges Inserat (A7) CHF 25.–

Die Preise verstehen sich für eine einmalige Schaltung inklusive Mehrwertsteuer.

Kontakt: [redaktion@duggingen.ch](mailto:redaktion@duggingen.ch)

[www.fankhauserdruck.ch](http://www.fankhauserdruck.ch)

## Redaktionsschluss & Impressum

**Redaktionsschluss Oktober - Ausgabe: 10.09.2012**

**Redaktionsschluss November - Ausgabe: 08.10.2012**

Die Ausgaben erscheinen jeweils am letzten Freitag im Vormonat.

Das Redaktionsteam behält sich vor, eingegangene Beiträge zu kürzen oder ganz zu streichen.

Inserate sind gegen Gebühr möglich.

### Impressum:

Herausgeber: Einwohnergemeinde Duggingen

Internet: [www.duggingen.ch](http://www.duggingen.ch)

E-Mail-Adresse: [redaktion@duggingen.ch](mailto:redaktion@duggingen.ch)

Verantwortlich: Christian Friedli

Gestaltung und Druck:

KURT FANKHAUSER AG, Buch- und Offsetdruck, Basel

Fotos: zVg / [www.duggingen.ch](http://www.duggingen.ch), Vereine

**Schreinerei Gerber**  
Innenausbau und Möbel GmbH

Oberdorfstrasse 17, 4202 Duggingen  
Tel./Fax 061 751 11 64, e-Mail: [k.gerber@intergga.ch](mailto:k.gerber@intergga.ch)

- Allg. Schreinerarbeiten	- Einbauschränke und Garderoben
- Parkett und Laminatböden	- Wand- und Deckenverkleidungen
- Möbelbau	- Drechslerarbeiten
- Möbel auffrischen und renovieren	- Glaserarbeiten
- Fenster, Türen und Küchen	- Feng Shui Möbel nach Mass

Möchten Sie mehr wissen? [www.schreiner-gerber.blogspot.com](http://www.schreiner-gerber.blogspot.com)

**KURT FANKHAUSER AG**  
FRIEDENSGASSE 52  
4056 BASEL

Tel. 061 381 50 06  
Fax 061 381 50 05  
[info@fankhauserdruck.ch](mailto:info@fankhauserdruck.ch)

**Die Druckerei  
für Ihre Drucksachen**

*Kuverts Briefbogen Visitenkarten Adressieren Broschüren Garnituren Blocks Flyer Grafik*

für alle Drucksachen, aus der Region

[www.fankhauserdruck.ch](http://www.fankhauserdruck.ch)